



REPUBLIK ÖSTERREICH  
 DER BUNDESMINISTER FÜR  
 ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR  
 DIPL.-ING. DR. RUDOLF STREICHER

**II-4079** der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
 des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2  
 Tel. (0222) 73 75 07  
 Fernschreib-Nr. 111800  
 DVR: 0090204

Zl. 5905/12-Info-88

1824/AB

1988 -05- 06

zu 1839 J

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der Abg.  
 Mag. Praxmarer und Genossen vom 10. März 1988,  
 Nr. 1839/J-NR/1988, "Fahrplangestaltung"

Ihre Fragen darf ich wie folgt beantworten:

Zu Frage 1:

Es ist richtig, daß aufgrund der geringen Inanspruchnahme des Zugpaares Ex 224-225 "Wien-Oostende-Wien Express" bei der letzten Fahrplanabsprache zwischen den beteiligten Bahnverwaltungen (ÖBB, Deutsche Bundesbahnen und Belgische Staatsbahnen) beschlossen wurde, dieses Zugpaar zu saisonieren. Die ursprünglich geplante Auflassung des Wien-Oostende-Wien Expresß für den gesamten Winterfahrplanabschnitt konnte aber von den Österreichischen Bundesbahnen verhindert werden. Die Ausfallperiode beschränkt sich daher auf die Zeit zwischen Mitte Oktober bis Mitte Dezember und zwischen Mitte Jänner bis Ende Februar. Gleichzeitig wurde auch eine Lageänderung und Beschleunigung vorgenommen, die je nach Relation zwischen 40 und 60 Minuten beträgt.

Zu den Fragen 2 und 3:

Die Österreichischen Bundesbahnen haben selbstverständlich entsprechende Verkehrsvorsorgen getroffen, die der neu entstandenen Situation voll Rechnung tragen.

So wird statt des Ex 225 zwischen Passau und Linz an Werktagen (außer Samstagen) ein neuer Eilzug 627 verkehren, der in Schärding, Taufkirchen a.d. Pram, Andorf, Riedau, Neumarkt-Kallham, Grieskirchen-Gallspach, Bad Schallerbach-Wallern und Wels Aufenthalt hat (Passau Hbf ab 6.10 Uhr, Schärding an 6.21 Uhr, Neumarkt-Kallham an 6.51 Uhr, Wels an 7.18 Uhr, Linz Hbf an 7.35 Uhr).

- 2 -

Den Berufsfahrern aus dem Raum Schärding entstehen somit keinerlei Nachteile. Geschäftsreisenden, die am Vormittag Termine in der Bundeshauptstadt wahrzunehmen haben, steht mit dem Holland-Wien-Express eine Verbindung zur Verfügung, deren Ankunft in Wien um 8.15 Uhr sehr günstig ist.

Wien, am 5. Mai 1988

Der Bundesminister

